

Amts = Blatt.

No. 8.

Marienwerder, den 23ten Februar

1848.

- Das 4te Stück der Gesefsammlung enthält unter:
- No. 2924. Die Allerhöchste Kabinetsorder vom 24ten Oktober 1847, betreffend das Verbot des Debits der Verlags- und Kommissionsartikel des vormaligen literarischen Instituts zu Herisau, jetzt der M. Schöpferschen Buchhandlung daselbst, für den ganzen Umfang der Monarchie;
- No. 2925. desgl. vom 29ten November 1847, betreffend die §§. 2. und 15. des unter dem 23ten April 1847 Allerhöchst genehmigten Reglements zur Bildung eines Unterstützungs - Fonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen der Provinz Brandenburg;
- No. 2926. desgl. vom 29ten November 1847, betreffend die Erhebung einer Wildpresteuer in der Stadt Frankfurt zum Besten der städtischen Armenkasse;
- No. 2927. desgl. vom 10ten Januar 1848, betreffend das Verfahren bei der Aufnahme von Ausländern in den diesseitigen Unterthanenverband;
- No. 2928. desgl. vom 21ten Januar 1848, betreffend die der Stadt Beneckenstein in Bezug auf den hauffemäßigen Ausbau und die Unterhaltung des im diesseitigen Gebiete belegenen Theils der Straße von Hohengeiß über Beneckenstein nach Hasselfelde bewilligten fiskalischen Vorrechte;
- No. 2929. die Verordnung wegen Errichtung eines evangelischen Ober-Konfistoriums, vom 28ten Januar 1848.

I. Das korrespondirende Publikum wird davon in Kenntniß gesetzt, daß nach einer Mittheilung des Britischen General-Post-Amts alle in Großbritannien nach fremden Ländern zur Post gegebenen Briefe, bei welchen der in Stelle der Frankirung aufgeklebte Stempel den Betrag des bestimmungsmäßig zu zahlenden Portos nicht erreicht, lediglich als unfrankirte (unbezahlte) Briefe behandelt werden.

Für die mit unzureichendem Stempel versehenen Briefe nach Preußen, welche Britischer Seits der Preussischen Post-Verwaltung als unfrankirt (unbezahlt) überliefert werden, muß daher diesseits, ohne Rücksicht auf den vom Absender verwendeten Stempel, stets das volle Porto zur Erhebung kommen.

Berlin, den 4ten Februar 1848.

General-Post-Amt.

II. Das Königliche Ministerium der geistlichen u. Angelegenheiten hat zum Wiederaufbau der im Jahre 1835 abgebrannten katholischen Kirche in Schurgast, Regierungs-Bezirk Oppeln, eine allgemeine Kirchen- und Haus-Kollekte unter den katholischen Einwohnern der Monarchie bewilliget.

Die Herren Geistlichen katholischer Konfession in unserem Verwaltungsbezirk werden demnach aufgefordert, diese Kollekte in den Kirchen ihrer Pfarochie an einem dazu geeigneten Sonntage zu veranlassen und die eingegangenen Beiträge oder Vacat-Anzeigen bis zum 1ten Mai c. an die vorgefetzten Herren Decane einzusenden, welche letztere die Gesamtbeträge bis zum 15ten Mai c. den betreffenden Kreis-Kassen überweisen und uns zugleich davon Anzeige machen werden. Ebenso haben die Herren Landräthe, Domainen-Rent-Aemter, einschließlic des Domainen-Amtes Strasburg, und Magistrate in ihrem Geschäftsbezirk die Haus-Kollekte bei den katholischen Einwohnern abhalten zu lassen und die eingegangenen Gelder oder Vacat-Anzeigen bis zum 15ten Mai c. den betreffenden Kreis-Kassen zu überweisen, letztere werden dagegen angewiesen, den Geldbetrag der Kollekte und die etwaigen Vacat-Anzeigen bis zum 1ten Juni c. an unsere Haupt-Kasse einzusenden.

Marienwerder, den 7ten Februar 1848.

Königlich Preussische Regierung. Abtheilung des Innern.

III. In Folge höherer Bestimmung werden die sämtlichen Polizei-Behörden unseres Departements angewiesen, in ihrem Verwaltungs-Bezirk strenge darauf zu halten, daß in allen Fällen, wo ein Ordens-Inhaber stirbt, dies unter Beifügung der Orden und resp. Besiz-Zeugnisse sofort der Königl. General-Ordens-Kommission angezeigt werde.

Marienwerder, den 5ten Februar 1848.

Königlich Preussische Regierung. Abtheilung des Innern.

Die Prämien-Bewilligung an bäuerliche Einfassen betreffend.

IV. Auch im Jahre 1847 haben in unserm Departement mehrere bäuerliche Eigenthümer (vormalige Immediat-Einfassen, welchen zufolge der bestehenden Gesetzgebung das Eigenthum ihrer Höfe verliehen ist), und zwar namentlich in den Dörfern Siefker — Domainen-Rentamts Baldenburg, Zippnow — Amts Dt. Crone, Liffowo — Amts Culm, Boleszyn und Mieszonskowo — Amts Lautenburg, Groß-Krebs — Amts Marienwerder, Pippink — Amts Neuenburg, Gzychen, Dt. Broste, Konkorsz und Kuminica — Amts Neumark, Reuhoff und Reudorf — Amts Rehden, Guhringen und Scheipnitz — Amts Riesenburg, Müskendorf — Amts Schlochau, Zbicyno — Amts Strasburg, Salesche, Konst und Ofche — Amts Schwetz, Preuss. Damerau und Nikolaiken — Amts Stuhm, endlich Alt-Stompe und Plywaszewo — Amts Thorn, — die Aufhebung der Gemeinheit vorzugsweise durch Abbaue befördert und deshalb mit Genehmigung des Ministerii des Königlichen Hauses, General-Verwaltung für Domainen und Forsten, als Anerkenntniß eine Unterstützung in baarem Gelde zum Abbau ausgezahlt erhalten.

Indem wir dieses mit dem Wunsche zahlreicher Nachfolge und mit der Aufforderung zu derselben hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringen, machen wir zugleich auf die wohlthätigen Folgen der bewirkten Aufhebung der Gemeinheiten aufmerksam, welche letztere einer verbesserten Bewirthschaftung der Grundstücke und insbesondere der Einführung einer vortheilhaften Fruchtfolge hindernd entgegen treten.

Marienwerder, den 11ten Februar 1848.

Königlich Preussische Regierung.
Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

V. Daß von Ostern dieses Jahres ab nicht mehr zu den Vorlesungen an der hiesigen Universität Personen zugelassen werden können, welche nur zu Chirurgien sich ausbilden wollen und sich jetzt erst dazu melden, wird zur Vermeidung solcher Meldungen hierdurch bekannt gemacht.

Königsberg, den 10ten Februar. 1848.

Die medizinische Fakultät.

Personal-Chronik.

VI. Der durch die Versehung des Kreis - Thierarzt Kühnert erledigte kreisthierärztliche Bezirk für die Kreise St. Crone und Flatow ist dem zum Kreis - thierarzt ernannten Thierarzt I. Klasse Carl Leopold v. Reppert verliehen worden.

In den Monaten Oktober, November und Dezember 1847 sind die in der nachfolgenden Nachweisung genannten Schullehrer theils provisorisch angestellt, theils definitiv bestätigt worden.

| No. | Namen der L e h r e r | O r t der Anstellung | Datum der Anstellung | Religion |
|-----|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|----------|
| 1 | Ferdinand Freymark | Sichts, Kreis Schlochau | den 20. Oktober definitiv | Evangel. |
| 2 | Christian Bethke | Dobrin, Kr. Flatow | do. | do. |
| 3 | Andreas Thiede | Schwornigah, Amts Czerst | den 21. Oktober definitiv | kathol. |
| 4 | Daniel Manzig | Labenez, Kr. Culm | do. | evangel. |

| No. | Namen der Lehrer | Ort der Anstellung | Datum der Anstellung | Religion |
|-----|------------------------|--------------------------------|---------------------------------|----------|
| 5 | Peter C. Blankensfeld | Rosenau, Kr. Rosenberg | do. | evangel. |
| 6 | Johann Schrant | Wissulke, Kr. Dt. Crone | den 23. Oktober auf 3 Jahre | do. |
| 7 | August Bonin | Ostrowitt, Kr. Pöbau | den 23. Oktober auf ein Jahr | kathol. |
| 8 | Friedrich Zittlau | Rogowko, Kämmereidorf Thorn | do. | evangel. |
| 9 | Stanislaus Woda | Slawianowo, Kr. Flatow | den 24. Oktober definitiv | kathol. |
| 10 | Johann Krause | Stadt Schwetz | den 20. Oktober auf 3 Jahre | do. |
| 11 | Robert Bisewski | Stadt Schwetz | den 20. Oktober auf 3 Jahre | do. |
| 12 | Wilhelm Knitter | Gr. Brudzaw, Amts Strasburg | den 28. Oktober definitiv | do. |
| 13 | Valentin Rostowski | Grabau Amts Neumark | den 28. Oktober auf 3 Jahre | do. |
| 14 | August Fieber | Piwoniz, Amts Gollub | den 1. September definitiv | evangel. |
| 15 | Friedr. W. Fahrman | Radonsk, Kr. Flatow | den 1. November auf 3 Jahre | do. |
| 16 | Johann Gottschalk | Hammer, Amts Gollub | den 9. November definitiv | do. |
| 17 | Joh. Mich. Czarncki | Kl. Bolumin, Kr. Culm | den 11. Novbr. auf 3 Jahre | kathol. |
| 18 | Alexander Kalinowski | Gr. Falkenan, Amts Neme | den 4. Dezbr. definitiv | do. |
| 19 | Lucas Urbanski | Bniewitten, Amts Culm | den 11. Dezbr. definitiv | do. |
| 20 | Maximil. v. Wensferski | Stadt Strasburg | den 15. Dezbr. definitiv | do. |
| 21 | Franz Myszemski | Gr. Lesno, Amts Lautenburg | den 16. Dezbr. definitiv | do. |
| 22 | Otto Blechschmidt | Stadt Graudenz | den 20. Dezbr. definitiv | evangel. |

| No. | Namen der Lehrer | Ort der Anstellung | Datum der Anstellung | Religion |
|-----|------------------------|----------------------------|-------------------------------|----------|
| 23 | Stanislaus Schmidt | Sulnowo, Amts Schwetz | den 23. Dezbr. definitiv | kathol. |
| 24 | Joseph Romalewski | Maguszewo, Amts Neumark | den 26. Dezbr. auf 3 Jahre | do. |

VII. Getreide- und Rauchfutter-Durchschnitts-Markt-Preise pro mense Januar 1848.

Nach Berlinschem Scheffel.

| In den Städten: | G e t r e i d e | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|-----------------|-----|-----|--------|-----|-----|--------|-----|-----|-------|-----|-----|-----------------|-----|-----|
| | Weizen | | | Koggen | | | Gerste | | | Hafer | | | Weiße Erbfen | | |
| | Met. | fg. | pf. | Met. | fg. | pf. | Met. | fg. | pf. | Met. | fg. | pf. | Met. | fg. | pf. |
| Bischofswerder | 2 | 15 | — | 1 | 14 | 4 | 1 | 11 | 5 | — | 27 | 6 | 2 | — | — |
| Cherßsburg | 2 | 13 | 11 | 1 | 19 | 3 | 1 | 10 | 1 | — | 24 | 6 | 1 | 25 | — |
| Conitz | — | — | — | 1 | 12 | 6 | 1 | 15 | 7 | 1 | 2 | 4 | 1 | 15 | 3 |
| Dt. Crone | — | — | — | 1 | 17 | 2 | 1 | 14 | 8 | 1 | 3 | 10 | 1 | 21 | 6 |
| Culm | 2 | 11 | 3 | 1 | 14 | 3 | 1 | 25 | 4 | 1 | 2 | 4 | 1 | 28 | — |
| Dt. Eylau | 2 | 14 | 8 | 1 | 14 | 10 | 1 | 11 | — | — | 29 | 9 | 1 | 29 | 8 |
| Flatow | — | — | — | 1 | 19 | 1 | 1 | 17 | 5 | — | 26 | 8 | 1 | 20 | 11 |
| Freistadt | 2 | 6 | 5 | 1 | 12 | 4 | — | — | — | — | 27 | — | 2 | — | — |
| Garnsee | 2 | 3 | 4 | 1 | 16 | 7 | 1 | 10 | — | — | 28 | 9 | 1 | 25 | 6 |
| Graudenz | 2 | 8 | 4 | 1 | 20 | — | 1 | 19 | 11 | — | 29 | 10 | 1 | 18 | 6 |
| Laßrow | — | — | — | 1 | 21 | 11 | 1 | 25 | 4 | — | 29 | — | 1 | 25 | 2 |
| Löbau | 2 | 6 | 4 | 1 | 12 | 4 | 1 | 14 | 11 | — | 24 | 7 | 1 | 24 | — |
| Marienwerder | 2 | 7 | 10 | 1 | 17 | 1 | 1 | 10 | 5 | — | 26 | 3 | 1 | 26 | 11 |
| Mewe | 2 | 6 | 10 | 1 | 17 | — | 1 | 15 | — | — | 28 | — | 1 | 27 | 2 |
| Neuenburg | 2 | 20 | 6 | 1 | 29 | 3 | 1 | 17 | 10 | 1 | — | 5 | 2 | — | 1 |
| Riesenburg | 2 | 9 | 1 | 1 | 14 | 2 | 1 | 13 | 7 | — | 25 | 6 | 1 | 28 | 10 |
| Rosenberg | 2 | 9 | 7 | 1 | 9 | 2 | 1 | 15 | — | — | 26 | 6 | 2 | — | — |
| Schlochau | — | — | — | 1 | 13 | 4 | 1 | 15 | 5 | 1 | 5 | — | 1 | 15 | 11 |
| Schweß | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Strasburg | 2 | 13 | 3 | 1 | 15 | 2 | 1 | 16 | — | — | — | — | 1 | 22 | — |
| Thorn | 2 | 6 | 7 | 1 | 15 | 10 | 1 | 20 | 7 | 1 | 5 | 4 | 1 | 21 | 2 |
| Thorn | 2 | 9 | — | 1 | 18 | — | 1 | 24 | — | — | 27 | 11 | 1 | 25 | 1 |
| Durchschnittlich | 2 | 12 | — | 1 | 16 | 5 | 1 | 16 | 2 | — | 29 | — | 1 | 24 | 9 |

| In den Städten: | Graue Erbsen | | Kartoffeln pro Schfl. | | R a u c h f u t t e r | | | | | |
|----------------------------|-----------------|---------|--------------------------|---------|--------------------------------------|---------|------------------------|------|------------------------|------|
| | | | | | Heu pro Centn. à 110 Pfund. | | Stroh pro Schock | | | |
| | Rtl. | fg. pf. | Rtl. | fg. pf. | Rtl. | fg. pf. | v. Winter- Getreide | | v. Sommer- Getreide | |
| Bischofswerder | — | — | — | 22 6 | — | 16 — | 2 | 10 — | — | — |
| Christburg | 2 | 12 3 | — | — | 1 | — | 2 | — | 1 | 10 — |
| Gonik | — | — | — | 17 3 | — | 17 6 | 6 | — | — | — |
| Dt. Crone | — | — | — | — | 1 | — | 6 | — | 5 | — |
| Culm | — | — | — | 22 9 | — | 15 — | 4 | — | — | — |
| Dt. Eylau | 2 | 20 — | — | 20 — | — | 25 — | 3 | — | — | — |
| Flatoro | — | — | — | 15 1 | — | 20 — | 6 | — | 5 | — |
| Freystadt | — | — | — | — | — | 25 — | 4 | — | — | — |
| Garnsee | — | — | — | — | — | 20 — | 3 | — | 2 | 20 — |
| Graudenz | — | — | — | 26 6 | — | 20 — | 4 | — | — | — |
| Jastrow | — | — | — | — | — | 20 — | 5 | 15 — | 4 | — |
| Löbau | — | — | — | 18 — | — | — | — | — | — | — |
| Marienwerder | 2 | 21 — | 1 | — | — | 20 — | 2 | 15 — | — | — |
| Mewe | — | — | — | 24 6 | — | — | — | — | — | — |
| Neuenburg | — | — | — | 19 3 | — | 15 — | 5 | — | 4 | — |
| Riesenburg | 2 | 20 — | — | — | — | 18 — | 2 | 10 — | — | — |
| Rosenberg | 2 | 10 — | — | 25 — | — | 20 — | 3 | 15 — | — | — |
| Schlochau | — | — | — | — | — | 17 6 | 6 | — | — | — |
| Schweß | — | — | — | — | — | 1 — | 6 | — | 5 | — |
| Strasburg | — | — | 1 | 2 1 | — | 25 — | 5 | — | 5 | — |
| Thorn | — | — | — | 25 5 | — | 17 6 | 4 | 7 4 | — | — |
| Durchschnittlich | 2 | 16 8 | — | 22 11 | — | 21 2 | 4 | 7 — | 4 | — |

(Hierzu der öffentliche Anzeiger No. 8.)